

24.02.2014 - 16:00 Uhr

Lienhardt & Partner Privatbank Zürich mit gehaltenem Jahresergebnis 2013

Zürich (ots) -

Die Zürcher Privatbank Lienhardt & Partner konnte im vergangenen Jahr den Jahresgewinn mit CHF 4.661 Mio. halten. Sowohl die Bilanzsumme als auch das verwaltete Vermögen haben zugelegt.

Lienhardt & Partner konnte im 2013 ein solides und über alle Geschäftsbereiche breit abgestütztes Ergebnis erwirtschaften. Der Geschäftsertrag erreichte mit CHF 23.753 Mio. das Rekordniveau des Vorjahres. In der Kernsparte "Private Banking" stiegen die Erträge aus dem Wertschriften- und Anlagegeschäft um 8,5% auf CHF 7.986 Mio. Der Zuwachs ist bei weiterhin sehr tiefen Umsätzen an den Aktienbörsen in erster Linie auf die Zunahme der verwalteten Vermögen von 8,1% zurückzuführen. Der Netto-Neugeldzufluss war mit 4,9% erfreulich und unterstreicht das Vertrauen der Kunden in die Bank.

Bedingt durch das historisch tiefe Zinsniveau und den hohen Bestand an liquiden Mitteln nahm der Erfolg aus dem Zinsengeschäft um 6,3% auf CHF 5.834 Mio. ab. Während die Kundenausleihungen stagnierten, sind die Kundengelder mit 9,2% deutlich angewachsen. Trotz des Zuwachses der Bilanzsumme um 6,1% hat sich die ohnehin schon komfortable Eigenkapitalsituation der Bank auf CHF 103.952 Mio. weiter verbessert. Die Kapitalquote wird mit 21% ausgewiesen, womit das gesetzlich vorgeschriebene Eigenkapital um das 2,6-fache übertroffen wird.

Neben dem Anlage- und Zinsgeschäft hat sich der übrige ordentliche Ertrag zur dritt wichtigsten Ertragsquelle mit einem Zuwachs von 14% auf CHF 5.771 Mio. entwickelt. Während sowohl der Beteiligungsertrag als auch der Erfolg aus eigenen Liegenschaften nur geringfügig unter dem Vorjahr zu stehen kam, haben die Erträge aus Dienstleistungen vorab für verschiedene institutionelle Kunden deutlich zugenommen.

Im vierten Bereich, der Vermittlung und Bewirtschaftung von Immobilien, konnten die Erträge aus dem Vorjahr mit CHF 3.888 Mio. (-12,1%) nicht erreicht werden. Obschon auf dem Markt das Angebot von Wohnliegenschaften wieder etwas zugenommen hat, ziehen sich einige Verkaufsverhandlungen angesichts der Verunsicherung über die zukünftige Preisentwicklung in die Länge.

Auf der Kostenseite hat sich der Geschäftsaufwand gegenüber dem Vorjahr um 13% deutlich erhöht. Der Anstieg hat drei Gründe: Erstens wurde weiter in den Ausbau des Privat Bankings investiert. Zweitens haben wir im Rahmen eines ambitionierten und anspruchsvollen Projekts unsere B2B-Plattform für Versicherungen, Vermögensverwalter und unabhängige Finanzberater ausgebaut. Damit verbunden waren substanzielle, aber einmalig anfallende Kosten. Drittens musste auch Lienhardt & Partner das US-Geschäft aufarbeiten und überprüfen lassen, was ebenfalls zu einem einmaligen Mehraufwand in den Sachkosten geführt hatte.

Die Abschreibungs- und Rückstellungspolitik wurde auch 2013 dem Grundsatz der Vorsicht entsprechend weitergeführt. Da im Vorjahr die Migration auf Finnova vollumfänglich abgeschlossen worden ist und sich weitere Abschreibungen auf den eigenen Liegenschaften in einzelnen Fällen nicht mehr als zweckmässig erwiesen, hat sich der Gesamtbedarf an Abschreibungen und Rückstellungen gegenüber dem Vorjahr um CHF 1.304 Mio. auf CHF 2.388 Mio. reduziert. Darin eingeschlossen ist eine risikogerechte und den FINMA-Vorgaben entsprechende Rückstellung für das US-Geschäft.

Der aus Wertberichtigungen, Rückstellungen und Verlusten resultierende Betrag konnte vollumfänglich aus dem Verkauf einer Beteiligung an einer Immobiliengesellschaft gedeckt werden. Über den ausserordentlichen Aufwand werden im Weiteren stille Reserven von 0.790 Mio. Franken gebildet. Diese Reservebildung ist Ausdruck einer stetig vorsichtigen, aber gegenüber den Aktionären transparenten Geschäftspolitik. Sie trägt dazu bei, die Substanz der Bank weiter zu stärken. Der Verwaltungsrat beantragt der Generalversammlung vom 18. März 2014 eine unveränderte Dividende von CHF 38.- pro Aktie.

Durch die langfristig orientierte Geschäftspolitik konnte das Vertrauen in die Bank weiter gestärkt werden. Lienhardt & Partner fokussiert sich auf den Schweizer Markt, vornehmlich auf den Grossraum Zürich. Sie tätigt kein spekulatives Eigengeschäft. Mangels genügender Risikotransparenz hat Lienhardt & Partner auch nie strukturierte Produkte aktiv verkauft oder empfohlen. Das Hypothekengeschäft betreibt die Bank fast ausschliesslich im Wirtschaftsraum Zürich. Dank ihrer Unabhängigkeit und dem gelebten Grundsatz "Sicherheit vor Rendite" konnte die Bank mit ihrer Vermögensverwaltung in den vergangenen Jahren stets gute Ergebnisse erzielen.

Die detaillierte Bilanz und Erfolgsrechnung über das Geschäftsjahr 2013 befinden sich auf unserer Website: www.lienhardt.ch

Kontakt:

Lienhardt & Partner
Privatbank Zürich AG
Markus Graf
CEO/Managing Partner
Tel. +41 44 268 61 61

E-mail: markus.graf@lienhardt.ch
www.lienhardt.ch

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100011863/100751717> abgerufen werden.